

## VERANSTALTER

Ständige Konferenz österreichischer und tschechischer Historiker zum gemeinsamen kulturellen Erbe  
Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Neuzeit- und Zeitgeschichtsforschung  
Haus der Geschichte im Museum Niederösterreich  
Niederösterreichisches Landesarchiv

## FÖRDERGEBER

Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres  
Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung  
Ministerstvo zahraničních věcí České republiky [Ministerium für auswärtige Angelegenheiten der Tschechischen Republik]  
Ministerstvo školství, mládeže a tělovýchovy České republiky [Ministerium für Bildung, Jugend und Sport der Tschechischen Republik]

Land Niederösterreich  
Land Oberösterreich  
Stadt Wien  
Jihomoravský kraj [Kreis Südmähren]  
Kraj Vysočina [Kreis Vysočina]

Zukunftsfonds der Republik Österreich

Die Veranstaltung wird simultan ins Tschechische übersetzt.

## KONTAKT

Dr. Hildegard Schmoller  
[hildegard.schmoller@oeaw.ac.at](mailto:hildegard.schmoller@oeaw.ac.at)

## ANMELDUNG

Anmeldung erbeten per Mail unter [anmeldung@museumnoe.at](mailto:anmeldung@museumnoe.at) oder telefonisch unter T: +43 2742 908090998

Foto: Tschechoslowakische und österreichische Zöllner an der Staatsgrenze Hammern-Zettwing/Cetviny. (© Mühlviertler Schlossmuseum Freistadt)

WWW.OEAW.AC.AT

ÖAW

ÖSTERREICHISCHE  
AKADEMIE DER  
WISSENSCHAFTEN

FREITAG, 12. APRIL 2019  
BEGINN: 18:00 UHR  
HAUS DER GESCHICHTE IM  
MUSEUM NIEDERÖSTERREICH  
KULTURBEZIRK 5, 3100 ST. PÖLTEN



EINLADUNG ZUR BUCHPRÄSENTATION

# NACHBARN

## EIN ÖSTERREICHISCH-TSCHECHISCHES GESCHICHTSBUCH

HERAUSGEGEBEN VON NIKLAS PERZI, HILDEGARD  
SCHMOLLER, OTA KONRÁD UND VÁCLAV ŠMIDRKAL

EUROPA  
INTEGRATION  
AUßERES  
BUNDESMINISTERIUM  
REPUBLIK ÖSTERREICH

Bundesministerium  
Bildung, Wissenschaft  
und Forschung



Ministerstvo zahraničních věcí  
České republiky

MS  
MT  
MINISTERSTVO ŠKOLSTVÍ,  
MLÁDEŽE A TĚLOVÝCHOVY

StoDt+Wien

WIEN  
KULTUR

Zukunftsfonds  
der Republik Österreich

Kraj Vysočina

jihomoravský kraj

SKÖTH  
SKČRH

NÖLA

MUSEUM  
NIEDERÖSTERREICH  
GESCHICHTE | NATUR

KULTUR  
NIEDERÖSTERREICH

INZ

WISSENSCHAFT · FORSCHUNG  
NIEDERÖSTERREICH



ISBN 978-3-99028-817-7  
 © 2019 by Verlag Bibliothek der Provinz  
 3970 WEITRA, T: 02856 3794  
[www.bibliothekderprovinz.at](http://www.bibliothekderprovinz.at)

Jahrhundertelange Nachbarschaft und dreihundert Jahre gemeinsam verbrachte Staatlichkeit verbinden Österreicher und Tschechen – ein Volk mit zwei Sprachen oder doch missgünstige Cousins? Dieses Buch lässt in zwölf Kapiteln die Geschichte der vergangenen zwei Jahrhunderte des Zusammen-, Auseinander-, Nebeneinander- und Gegeneinanderlebens Revue passieren. 27 Historikerinnen und Historiker aus beiden Ländern spüren in zwölf Überblickskapiteln Gemeinsamem und Trennendem nach. Sie stellen dabei nicht zwei Nationalgeschichten nebeneinander, sondern zeigen, wie sich bestimmte Entwicklungen da wie dort in die Gesellschaften eingeschrieben haben. Nach „Völkerfrühling“ und bürgerlicher Revolution folgte noch im gemeinsamen Staat eine Periode der Entfremdung. Gemeinsam verlebt, unterschiedlich erlebt, könnte man das Zusammenleben in den letzten Jahrzehnten der Habsburgermonarchie und im Ersten Weltkrieg bezeichnen. Die nach 1918 neu entstandenen Staaten (Deutsch-)Österreich und Tschechoslowakei lebten im Spannungsfeld von Konkurrenz, Miteinander und desinteressiertem Nebeneinander. Trotz der verschiedenen Staats- und (nach 1948) Systemzugehörigkeit gab es Gemeinsamkeiten. Nach 1989 und dem Fall des „Eisernen Vorhangs“ schienen Konflikte wie „Temelin“ oder die „Beneš-Dekrete“ zu dominieren: dies, obwohl die gegenseitigen wirtschaftlichen, politischen und kulturellen Kontakte so eng wie seit 1918 nicht mehr sind. Das von der Ständigen Konferenz österreichischer und tschechischer Historiker zum gemeinsamen kulturellen Erbe (SKÖTH) initiierte Buch soll zum gegenseitigen Kennenlernen und Verständnis beitragen.

## PROGRAMM

### BEGRÜSSUNG

**Christian Rapp** | Haus der Geschichte im Museum Niederösterreich

### VORSTELLUNG DES BUCHES

**Niklas Perzi** | Zentrum für Migrationsforschung, St. Pölten  
**Hildegard Schmoller** | Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Neuzeit- und Zeitgeschichtsforschung, Wien

### DISKUSSION

**Stefan Eminger** | Niederösterreichisches Landesarchiv, St. Pölten  
**Ota Konrád** | Karlsuniversität Prag, Institut für internationale Geschichte  
**Niklas Perzi** | Zentrum für Migrationsforschung, St. Pölten  
**Hildegard Schmoller** | Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Neuzeit- und Zeitgeschichtsforschung, Wien  
**Václav Šmidrkal** | Masaryk-Institut und Archiv der Akademie der Wissenschaften der Tschechischen Republik, Prag

### GELEITWORTE

**Martin Eichinger** | Landesrat für Wohnbau, Arbeit und internationale Beziehungen, in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner  
**Ivána Červenková** | Botschafterin der Tschechischen Republik in Österreich

**Moderation:** Reinhard Linke | ORF Landesstudio NÖ

*Musikalisches Rahmenprogramm:*  
**Esther-Rebecca Neumann** – Violine  
**Jörg-Ulrich Krah** – Violoncello

Im Anschluss an die Veranstaltung wird zu einem kleinen Imbiss und Umtrunk geladen.